

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"

Moin, Euch und Ihnen allen sage ich Herzlich willkommen.

Besonders begrüßen möchte ich unsere Gäste: Frau Heike Pape (Sozialvorstand bei der Stadt Osnabrück), die stellvertretend für unsere OB Frau Pötter hier ist. Herzlichen Dank, dass Sie hier sind. Zudem begrüße ich **Herrn** Krafft, er ist hier in der Region für das Thema Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" verantwortlich, auch Ihnen ein herzliches Willkommen. Und ganz besonders begrüßen möchte ich Frau Cindy Klink. Wir kennen Sie als bekannte Künstlerin & Influencerin in der Community von Menschen mit Hörbehinderung. Wir sind sehr froh, dass wir sie als Patin für unser LBZ gewinnen konnten. Schön, dass Sie da sind.

Patin wofür eigentlich?

Nun, jeden Tag erleben wir in den Sozialen Medien, im Fernsehen und auch im Alltag, dass Menschen sich gegenseitig schlecht behandeln: Andere werden ausgrenzt. Andere dürfen nicht dazugehören. Andere werden beleidigt. Anderen tut man Gewalt an.

Wer sind eigentlich die Anderen?

Andere haben vielleicht eine andere Hautfarbe

Andere haben vielleicht eine andere Religion

Andere kommen vielleicht nicht aus Deutschland

Andere sprechen vielleicht eine andere Sprache oder sie sprechen mit Händen

Wenn ich auf unser LBZ hier in Osnabrück gucke sehe ich Menschen und jeder und jede einzelne ist irgendwie anders. Jeder ist sozusagen ein „Anderer“ und gerade das macht uns alle irgendwie gleich. Unterschiede sind etwas ganz Normales. Unterschiede gehören zu uns Menschen. Das macht aus uns allen eine lebendige, große bunte Vielfalt und das ist etwas Schönes.

Menschen, die bei anderen einen äußerlichen Unterschied zu sich selbst sehen – z. B. die Hautfarbe — und diesen Unterschied dann als Grund nehmen, diesen Menschen zu beleidigen, diesen Menschen auszugrenzen oder diesem Menschen Gewalt anzutun, nennt man Rassisten. Das was sie tun ist Rassismus.

Ich finde Rassismus schlimm. Rassismus gehört nicht in die Gesellschaft. Rassismus gehört nicht in dieses LBZ und an unsere Schulen hier.

Aber was sagt ihr Schüler dazu? Was sagen die Menschen, die hier am LBZH arbeiten dazu? Nun diese Fragen hat unser Schulvorstand auch gestellt und vor ein paar Monaten gab es dazu eine Umfrage. Es wurde gefragt: Wollen wir eine Schule/ein LBZ ohne Rassismus sein?

Überwältigend viele habe gesagt: JA

Heute bekommen wir deshalb offiziell die Auszeichnung **Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"**

Was bedeutet das?

Wir zeigen damit allen, dass wir Menschen nicht aufgrund ihrer Hautfarbe, Herkunft, Sprache oder Religion abwerten, diskriminieren oder ausgrenzen wollen. Wir wollen ein Ort sein an dem Rassismus keine Chance hat. Um so etwas laut zu sagen und Menschen gegen diese Anfeindungen zu verteidigen brauchen wir Mut und Entschlossenheit – man kann auch sagen wir brauchen Courage.

Und um mutig sein können hilft uns eine starke Partnerin – unsere Patin für **Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"** Cindy Klink.